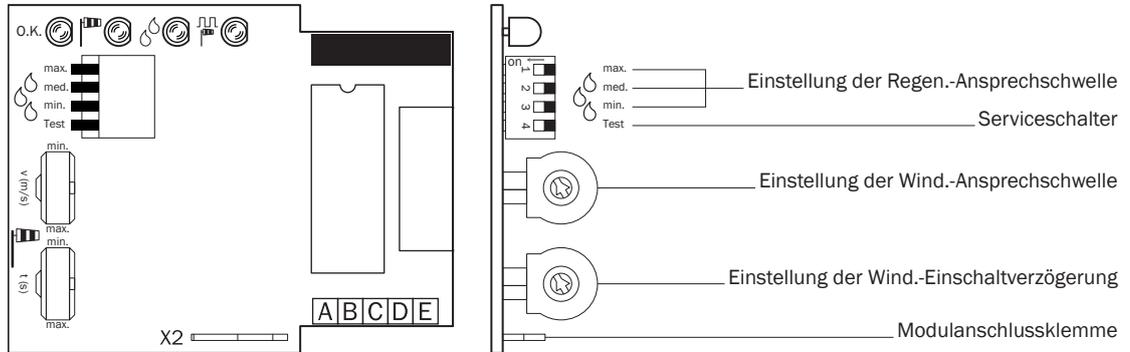


Bestellbezeichnung: Wind-Regen-Modul WR-MOD 501



## Kurzbeschreibung

Das Wind-Regen-Modul WR-MOD 501 ist ein Erweiterungsmodul für unsere RWA Zentralen (Kompakt- und modulare Zentralen). Es kann auf einen beliebigen Steckplatz der RWA Zentrale gesteckt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass das Stecken und Herausziehen des Moduls nur im spannungsfreien Zustand der RWA Zentrale erfolgen darf.

## Technische Daten

### LED-Anzeigen

O.K.	<b>Betriebsanzeige</b> Die Betriebsanzeige leuchtet im fehlerfreien Betriebszustand und erlischt bei aktivem Fehlerfall.
	<b>Windalarmanzeige</b> (Die eingestellte Windgrenze ist überschritten.) Die Windalarmanzeige signalisiert eine Windstärke, die zur Unterbindung der Lüftungsfunktion führt.
	<b>Regenauslösung</b> (aktueller Niederschlag) / Störung Die Regenauslösung signalisiert bei Dauerlicht einen aktuellen Niederschlag, der ebenfalls die Lüftung untersagt. Bei einer erkannten Störung blinkt die Regenanzeige.
	<b>Wind-Impulsanzeige</b> (blinkt bei jeder Umdrehung / Windfühlerkontrolle) Die Wind-Impulsanzeige bietet eine Funktionskontrolle des Windrades.

### DIP-Schalter

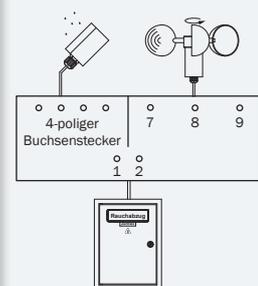
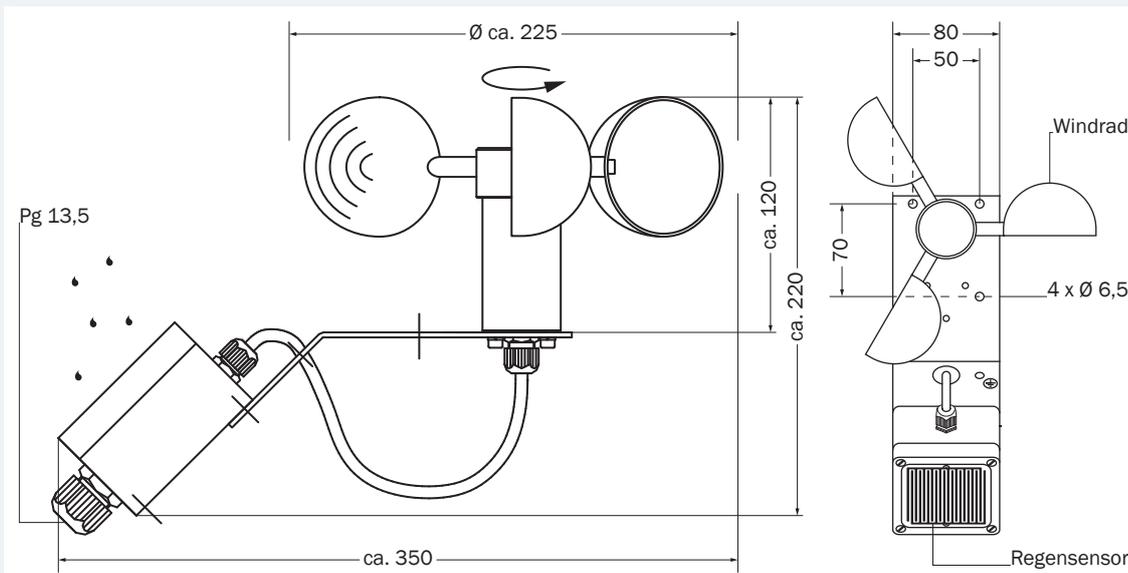
4 DIP-Schalter stehen zur Verfügung:

1. „max.“ hohe Empfindlichkeit der Regenauslösung
2. „med.“ mittlere Empfindlichkeit der Regenauslösung
3. „min.“ niedrige Empfindlichkeit der Regenauslösung
4. „Test“ Aktuelle Signale vom externen WRF 501 werden ignoriert.  
Ein aktueller Wind- und/oder Regenalarm wird zurückgesetzt.

## Zubehör

Standeinheit für WRF / RS	→Kapitel 11, Blatt 43-01, „Standeinheit für WRF / RS“
Wandeinheit Duo für WRF / RS	→Kapitel 11, Blatt 43-03, „Wandeinheit Duo für WRF / RS“
Wandeinheit Solo für WRF / RS	→Kapitel 11, Blatt 43-02, „Wandeinheit Solo für WRF / RS“
Wind-Regenfühler für WRF 501	→Kapitel 11, Blatt 140-00, „Wind-Regenfühler für WRF 501“

Bestellbezeichnung: Wind-Regenfühler WRF 501



### Windrad

Der Windfühler des WRF 501 besteht aus einem Windrad, das je nach Windgeschwindigkeit eine bestimmte Schaltfrequenz erzeugt, die einen Schaltvorgang im Schaltgerät auslöst.

### Regensensor

Auf der Oberseite des Regensensors des WRF 501 befindet sich eine korrosionsbeständige Sensorplatte die an einer Wechselspannung von ca. 5 V angeschlossen ist. Die Sensorplatte ist elektrisch, so dass die Elektroden schnell trocknen, z. B. nach einem Niederschlag. Gelangt Regenwasser auf die Sensorplatte, wird ein Signal zum Wind-Regenmodul geleitet und ein Schaltvorgang ausgelöst.

Der Wind-Regenfühler WRF 501 muss auf der Hauptwetterseite an einem ungeschützten Platz montiert werden (Blitzschutzterder anschließen). Dabei sind verschiedene Montagemöglichkeiten mit dem Sonderzubehör realisierbar. Bei einsetzendem Regen oder Schneefall sowie Wind wird ein Signal zum Wind-Regenmodul WR-MOD 501 (→Kapitel 11, Blatt 140-00, „Wind-Regenmodul WR-MOD 501“; in der RWA Zentrale) geleitet.

### Funktionskontrolle Windrad

Überprüfen Sie das Windrad auf Leichtgängigkeit.

### Funktionskontrolle Regensensor

Wird die Sensorplatte des Regensensors mit leicht angefeuchteter Hand berührt, so erfolgt eine Regenmeldung am Schaltgerät.

## Kurzbeschreibung

Typ	WRF 501
Betriebsspannung	24 V / 50 Hz
Gehäusefarbe	Windrad: eloxiert schwarz; Regensensor: RAL 7035 (Lichtgrau)
Leistungsaufnahme	ca. 2 W
Temperaturbereich	-20 °C bis +80 °C
Wartung	Windrad: jährlich auf Verschmutzung und Leichtgängigkeit prüfen Regensensor: jährliche Reinigung der Sensorplatte, bei starker Umweltbelastung entsprechend häufiger, ggf. Austausch bzw. Erneuerung
Werkstoffe	Windrad: Aluminium, Polyäthylen Regensensor: ABS, Epoxidharz, galvanisch vergoldet

## Technische Daten

Standeinheit für WRF / RS	→Kapitel 11, Blatt 43-01, „Standeinheit für WRF / RS“
Wandeinheit Duo für WRF / RS	→Kapitel 11, Blatt 43-03, „Wandeinheit Duo für WRF / RS“
Wandeinheit Solo für WRF / RS	→Kapitel 11, Blatt 43-02, „Wandeinheit Solo für WRF / RS“

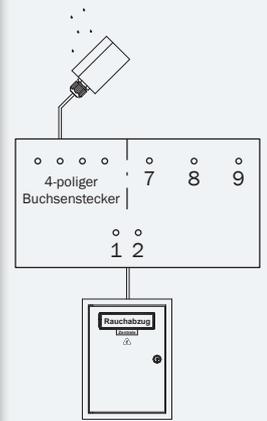
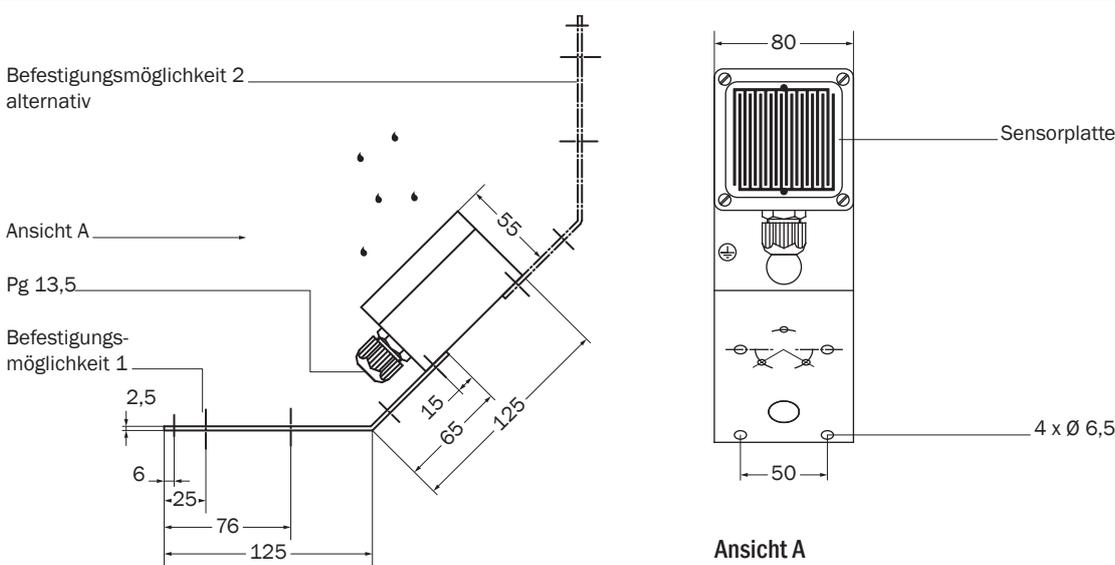
## Zubehör

Die Erdung ist nach den gültigen Installationsvorschriften vorzunehmen.  
Bei Verwendung unseres Sonderzubehörs an markierter Stelle.

## Achtung!



Bestellbezeichnung: Regensensor RS 501



Auf der Oberseite des Regensensors des RS 501 befindet sich eine korrosionsbeständige Sensorplatte, die an einer Wechselspannung von ca. 5 V angeschlossen ist. Die Sensorplatte ist elektrisch beheizt, so dass die Elektroden schnell trocknen, z. B. nach einem Niederschlag. Gelangt Regenwasser auf die Sensorplatte, wird ein Signal zum Wind-Regen-Modul geleitet und ein Schaltvorgang ausgelöst.

## Kurzbeschreibung

Der Regensensor RS 501 muss auf der Hauptwetterseite an einem ungeschützten Platz montiert werden (Blitzschutzender anschließen). Dabei sind verschiedene Montagemöglichkeiten mit dem Sonderzubehör realisierbar. Bei einsetzendem Regen oder Schneefall wird ein Signal zum Wind-Regen-Modul WR-MOD 501 (in der RWA Zentrale) geleitet.

### Funktionskontrolle

Wird die Sensorplatte des Regensensors mit leicht angefeuchteter Hand berührt, so erfolgt eine Regenmeldung am Schaltgerät.

## Technische Daten

<b>Typ</b>	<b>RS 501</b>
Betriebsspannung	24 V DC
Gehäusefarbe	RAL 7035 (Lichtgrau)
Leistungsaufnahme	ca. 2 W
Temperaturbereich	-20 °C bis +80 °C
Wartung	jährliche Reinigung der Sensorplatte, bei starker Umweltbelastung entsprechend häufiger, ggf. Austausch bzw. Erneuerung
Werkstoffe	ABS, Epoxidharz, galvanisch vergoldet

## Zubehör

Standeinheit für WRF/RS	→ Kapitel 11, Blatt 43-01, „Standeinheit für WRF/RS“
Wandeinheit Duo für WRF/RS	→ Kapitel 11, Blatt 43-03, „Wandeinheit Duo für WRF/RS“
Wandeinheit Solo für WRF/RS	→ Kapitel 11, Blatt 43-02, „Wandeinheit Solo für WRF/RS“

Die Erdung ist nach den gültigen Installationsvorschriften vorzunehmen. Sonderzubehörs an markierter Stelle.

Bei Verwendung unseres

## Achtung!

